

235

Bericht

über das dritte Geschäftsjahr der
Luftverkehr Pommern G. m. b. H.
Stettin

1. April 1927 bis 31. März 1928

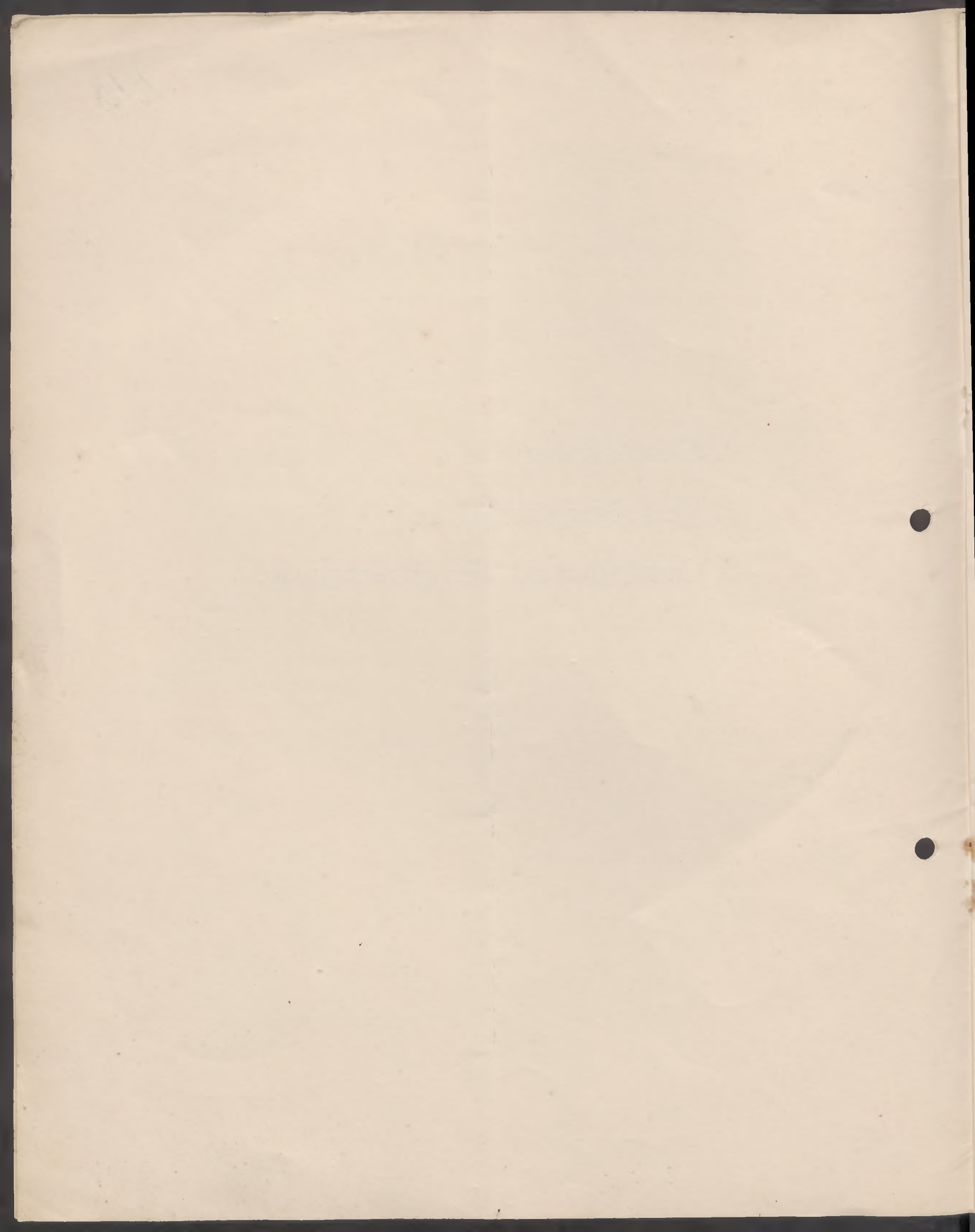
4

2 29

POWIATOWE
ARCHIWUM PAŃSTWOWE
W SŁUPSKU

Nr: 154

1. Geschäftsbericht.
2. Vermögensübersicht.
3. Gewinn- und Verlustrechnung.



Während des Geschäftsjahres 1927/28 wurde nach einem Wechsel des Vorstandes die **Auflösung des eigenen Flugzeugparks** vorgenommen. Es gelang, die **7 L. F. G.-Landflugzeuge** und **2 L. F. G.-Wasserflugzeuge**, ebenso die **4 BMW IV-Motoren** verhältnismäßig günstig zu verkaufen, so daß sich die im vorjährigen Geschäftsbericht angekündigte Kapitalzusammenlegung erübrigte. Die von dem Herrn Reichsverkehrsminister der Gesellschaft zur Verfügung gestellten **10 BMW IV-Motoren** wurden zurückerstattet und die aufgelaufenen Abnutzungsgebühren von RM. 69 840,— wurden im Laufe längerer Verhandlungen, nachdem zunächst eine Reduktion auf RM. 31 437,— erreicht worden war, niedergeschlagen. Die Gesellschaft ist jetzt noch im Besitz von **5 220 PS Bz IV-Motoren**, die bereits vor 2 Jahren den Ansprüchen, die man an einen Flugmotor stellen muß, nicht mehr genügten und deren völlige Abschreibung anzustreben ist.

Nach Aufnahme des Flugbetriebes auch für den Landverkehr auf dem neuen Flughafen am Dammschen See wurde die nunmehr überflüssig gewordene **hölzerne Flugzeughalle** auf dem **Kreckower Platz** an eine Privatfirma verkauft, nachdem sich Verhandlungen mit der Flughafen Stettin G. m. b. H. und dem Heeresunterkunftsamtsamt zerschlagen hatten.

Der Verkauf der Flugzeuge und Motoren war notwendig geworden, um der durch Überalterung des Materials zwangsläufig eintretenden fortschreitenden Wertverminderung zu begegnen, da ihr gegenüber zusammen mit den Aufwendungen für Unterhaltung und Versicherung die Einnahmen aus Chartergebühren belanglos waren. Man kann sagen, daß gerade noch der letzte Termin zum Verkauf abgepaßt werden konnte, denn sowohl die Flugzeuge wie die Motoren würden angesichts des heutigen Standes der Technik keine Käufer mehr finden.

Die beträchtlichen Kapitalverluste, zu denen die Beschaffung eigener Flugzeuge und Motoren geführt hat, sind bei den beschränkten Ausnutzungsmöglichkeiten des verhältnismäßig großen Bestandes und der gerade auf dem Gebiet des Flugzeug- und Motorenbaus besonders schnell fortschreitenden Entwicklung erklärlich. Der Verkauf hat der Gesellschaft wieder die wünschenswerte innere Festigkeit gebracht.

Das **Gesellschaftskapital** mit Ausnahme der rückständigen Einzahlungen und eines Darlehns an die Flughafen Stettin G. m. b. H. ist reichsmündelsicher in fest verzinslichen pommerschen Werten angelegt und dient auf diese Weise unmittelbar wieder der heimischen Wirtschaft.

Der bewährte **Betriebsvertrag** mit der **Deutschen Luft Hansa A.-G.** wurde auch für dieses Geschäftsjahr erneuert und es wurden folgende Linien befliegen:

Strecke 137: **Stettin—Stolp—Danzig—Königsberg.**

Strecke 138: **Stettin—Swinemünde—Sellin—Stralsund.**

Strecke 159: **Gleitwitz—Breslau—Stettin.**

Außerdem wurden die **Reichslinien**

Strecke 7: **Berlin—Stettin—Kalmar—Stockholm,**

Strecke 8: **Berlin—Stettin—Kopenhagen—Gothenburg—Oslo**

über **Stettin** geleitet.

Die **Verkehrsstatistik**, welche ein befriedigendes Ergebnis aufweist, ist den Gesellschaftern nach Schluß der Flugperiode zugegangen. Auch in diesem Jahre sind auf unseren Linien **keine Unfälle** im Verkehr zu verzeichnen gewesen.

Ihren **Beitritt** zur **Gesellschaft** haben die Kreise **Naugard, Greifenberg, Schivelbein, Saatzig, Bublitz** und **Ueckermünde** angemeldet. Ebenso wurden Verhandlungen mit weiteren pommerschen Kreisen und der Provinz Grenzmark Posen-Westpreußen bezw. der Stadt Schneidemühl wegen Beitritt aufgenommen.

Es schieden im Laufe des Geschäftsjahres die Herren Oberregierungsrat **Hein**, Berlin, Landrat **Dr. Baron von Stempel**, Kolberg, Landrat **Dr. Lange**, Barth i. Pom., und Syndikus **Boltze** von der Industrie- und Handelskammer Stettin aus dem Aufsichtsrat aus. Neugewählt wurden die Herren Oberregierungsrat **Dieltz**, Stettin, **Dr. Tanneberger**, Berlin, und Direktor **Gerner**, Stettin.

Aus dem Arbeitsausschuß schied Herr Landrat **Dr. Baron v. Stempel** aus.

STETTIN, im April 1928.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats:

gez. von Zitzewitz,
Landeshauptmann

Der Geschäftsführer:

gez. von Braun.

POWIATOWE
ARCHIWUM PARSTWOWE
- SŁUPSKO

227

Vermögensübersicht

Vermögen

Motoren, Betriebsanlagen: Inventar:			
Motoren:			
Anfangsbestand	. . . . .	46 000,—	
+ Zugang	. . . . .	31 437,—	
		77 437,—	
— Abgang	. . . . .	68 221,80	
		9 215,20	
— Abschreibung	. . . . .	215 20	9 000,—
Kraftwagen:			
Anfangsbestand	. . . . .	2 500,—	
— Abschreibung	. . . . .	500,—	2 000,—
Wohnung:			
Anfangsbestand	. . . . .	3 000,—	
+ Zugang	. . . . .	4 000,—	
		7 000,—	
— Abgang	. . . . .	4 000,—	
		3 000,—	
— Abschreibung	. . . . .	1 000,—	2 000,—
Inventar:			
Anfangsbestand	. . . . .	1 400,—	
+ Zugang	. . . . .	138 55	
		1 538,55	
— Abschreibung	. . . . .	38,55	1 500,—
Betriebsmittel:			
Barbestände	. . . . .	300,56	
Bankguthaben	. . . . .	113 711,26	
Postscheckkonto	. . . . .	26,06	114 037,83
Effekten	. . . . .		29 148,—
Darlehen	. . . . .		100 503,—
Rückständige Einzahlungen	. . . . .		75 334,—
Verlust-Vortrag aus 1926	. . . . .	215 728,54	
Verlust	. . . . .	100 748,58	316 477,12
zusammen RM.			650 000,—

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats:

gez. von Zitzewitz,
Landeshauptmann

STETTIN, den 1. April 1928.

226

am 31. März 1928

Verbindlichkeiten

Gesellschaftskapital	638 000,—
Darlehen	12 000,—
<hr/>	
	zusammen RM.
	650 000,—

Der Geschäftsführer:
gez. von Braun.

Gewinn- und Verlust-Rechnung

Aufwand

Ausgaben für Verkehr		270 074,07
Allgemeine Unkosten:		
Reisekosten	6 323,60	
Versicherung	813,75	
Gehälter und Löhne	14 265,—	
Allgemeines	9 249,08	30 651,43
Abschreibungen:		
Flugzeugzellen	95 058,20	
Flugzeughalle und Platzanlage	4 800,—	
Motoren	215,20	
Kraftwagen	500,—	
Wohnung	1 000,—	
Inventar	38,55	101 611,95
Verlust-Vortrag aus 1926		215 728,54
	zusammen RM.	618 065,99

STETTIN, den 1. April 1928.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats:

gez. von Zitzewitz,
Landeshauptmann

POWIATOWE
ARCHIWUM PARSTWOWE
— SŁUPSKU

Nr = 154

am 31. März 1928

225

Erträge

Einnahmen für Verkehr:			
Streckenbeihilfen des Preußischen Staates		164 980,—	
Streckenbeihilfen der Komm.-Verbände	108 243,43		
Fluggelder	14 205,37		
Sonstige Einnahmen	1 597,45	124 046,25	289 026,25
Zinsen			12 562,62
Verlust-Vortrag aus 1926		215 728,54	
Verlust		100 748,58	316 477,12
		zusammen RM.	
			618 065,99

Der Geschäftsführer:

gez. von Braun.

Vorstehende Bilanz nebst Gewinn- und Verlust-Rechnung der Luftverkehr Pommern Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Stettin am 31. März 1928 habe ich geprüft und mit den ordnungsmäßig geführten Büchern in Übereinstimmung befunden.

STETTIN, den 7. April 1928.

gez. Kurt Jonas

Von der Industrie- und Handelskammer zu Stettin öffentlich
angestellter, beeideter Bücherrevisor, V. D. B.

1852

JANUARY

1852

1852

1852

Dr. Cash